

# Schwarzer Falke und Scheues Reh

## 5. Rhöner Country-Festival | Reitshow macht mit Kampftechniken der Indianer vertraut

**Bernshausen** – Vom 25. bis 27. Juni findet in Bernshausen die fünfte Auflage des Rhöner Open-Air-Country-Festivals statt. Erstmals ist in diesem

Jahr eine Indianershow auf dem Festival zu erleben.

Horst Bachmann und seine Frau Marion, alias „Schwarzer Falke“ und „Scheues Reh“ zei-

gen, wie die Indianerstämme vor 150 Jahren ihre Pferde und Waffen genutzt haben. Präsentiert werden das Speer- und Messerwerfen, der Umgang mit dem Tomahawk sowie mit Pfeil und Bogen. Hauptattraktion der Show ist das Bogenschießen auf bewegliche Ziele vom galoppierenden Pferd. Die Show ist am Samstag, 26. Juni, um 15.30 und 19.45 Uhr sowie am Sonntag, 27. Juni, um 15.45 Uhr zu erleben.

„Schwarzer Falke“ und seine Squaw kommen aus dem Altenburger Land und sind mit ihrer Indianershow schon seit 14 Jahren auf Veranstaltungen in ganz Deutschland zu Gast. Auslöser für Horst Bachmanns Indianerbegeisterung waren die Filme mit Gojko Mitić. Er brachte sich selbst das Reiten bei, studierte intensiv die indiane Lebensweise und stellte mit seiner Frau Kleidung, Waffen und Ausstattung für die Pferde nach indianischem Vorbild her. Sein Pferd, eine 16-jährige Pintostute, hat Horst Bachmann selbst großgezogen. Auf Kommando legt sie sich hin oder steigt und lässt es zu, dass er auf ihrem Rücken stehend mit dem Bogen schießt – diese und andere Dressuren sind ebenfalls im Rahmen der Show zu erleben.

Das Festival in Bernshausen

wartet neben der Indianershow mit zahlreichen weiteren Attraktionen auf. Sechs renommierte Countrybands, darunter die „Lennerockers“ und „Doug Adkins“ aus den USA, gastieren im Rhöndorf. Außerdem locken die Veranstalter mit einem die Lachmuskeln strapazierenden Westernschauspiel und suchen in einem echten Westernduell den „Rhöner Revolverhelden“. Live-Musik an allen Veranstaltungstagen, Westernreitshows, Bogen- und Paintballschießen sowie „Bullriding“ mit dem Original-Team aus „Wetten, dass ...“ ergänzen das Festivalprogramm. Zum Toben auf der Hüpfburg, Line-dance, Bogenschießen und Schnüpperreiten sind insbesondere Kinder eingeladen. Auf einem kleinen Westernmarkt halten Händler Angebote für Country-Fans und Reiter bereit.

Weitere Infos sind im Internet unter [www.rhoener-countryfestival.de](http://www.rhoener-countryfestival.de) zu finden. Tickets sind über die dort angegebenen Vorverkaufsstellen, über ein Internet-Bestellformular sowie unter ☎ 036964/82523 erhältlich. Die Karten kosten inklusive Vorverkaufsgebühren 7 Euro am Freitag, 11 Euro am Samstag und 6 Euro am Sonntag. Das Drei-Tages-Ticket kostet 24 Euro und beinhaltet die Zeltplatzgebühr. red



Horst und Marion Bachmann führen beim Countryfestival in Bernshausen vor, wie Indianer früher lebten.

Foto: privat